...gr. Depeschen der Saale-Zeitung.

...rsburg, 13. Oct. Das von wiener Blättern gemeldete ... von der beabsichtigten Abdankung des Czaren wird ...berichteter Stelle als sensationelle Erfindung bezeichnet.

...n, 13. Oct. Die „Presse" bestätigt, daß die Pforte ... Oct. Abends die Bedingungen des Waffenstillstandes ...ffiziell mitgetheilt, aber vertraulich eröffnet habe, der ...stillstand solle bis zum 15. März dauern. Die Aus...dehnung wegen der nöthigen militärischen Arrangements ...en Mächten zugeschoben, welche deshalb Officiere auf ...ngshauptlak entsenden sollen. Die Pforte verlangt ... die Nichteinmischung Serbiens und Montenegros in die ...ection benachbarter Provinzen und daß die Mächte er... wie der Zuzug fremder Soldaten nach Serbien zu ver... sei. Alle Forderungen sind nicht peremptorisch ge...fassen in der Form des Wunsches. Die Nachricht der ..., die Mächte hätten erklärt, den Waffenstillstand der ... nicht annehmen zu können, ist unrichtig.

Halle, den 12. October.

Der liberale Wahlverein veranstaltete gestern Abend zu ...r seines verdienten Mitgliedes, des nach Naumburg ver...Appellations-Gerichtsraths Bertram im „Neumarkt-...garten" ein solennes Abschiedsessen, an dem viele ...Vereinsmitglieder theilnahmen. Der Vorsitzende, Justizrath ...ofeld, widmete dem erschienenen Ehrengaste herzliche Ab...schiedsworte, in denen er die Verdienste des Scheidenden in tref...fender Weise hervorhob. Er vor Allem habe hier zur Stärkung ...und Läuterung des großen Freiheitsgedankens, zum freiheitlichen ...Bewußtsein des ganzen Gemeinwesens, sei es im Staat, sei es ...in der Stadt, beigetragen und gezeigt, wie man stets das als ...richtig Erkannte festzuhalten, dabei aber auf das praktisch Erreich...bare zu beschränken habe, um eine Zersplitterung der Kräfte zu ...verhindern und dieselben auch in Zukunft noch nutzbar zu machen. ...Es sei herber für sei der dem Liberalismus zugefügte Verlust zu ...empfinden, als der scheidende Freund mehr als seine Schuldigkeit ...im Dienste der liberalen Sache gethan habe. Redner hoffe ...doch, daß die Trennung nur eine räumliche und vorübergehende ...sein und die geistige Verbindung bestehen bleiben werde. Er ...bitte daher, seine Freunde in dieser Stadt nicht vergessen zu ...wollen. Sie selbst würden ihm stets ein ehrendes Andenken in ...ren Herzen bewahren. Am Schlusse seiner Rede überreichte ...der Vorsitzende im Namen des Vereins als sinnigen Ausdruck ...der Liebe und Hochachtung ein kostbares Schreibzeug. Der ...Gefeierte dankte in bewegten Worten für die ihm erwiesene Ehre ...und betonte, daß er in seinem bescheidenen Wirken nur das ...Recht des Volkes im Auge gehabt habe. Er ermahnte dringlich ...zur Einigkeit der liberalen Partei angesichts der augenblicklichen ...politischen Situation und zum Festhalten am echten Bürgersinn. ...Als dessen Repräsentanten er den bejahrten Hrn. Wolff feierte. Mit ...gleicher Begeisterung wie diese Reden wurden auch die folgenden ...Toaste von Wolff, Rüffer, Gruneberg, Meyer aufgenommen. Wenn auch der Wermuthstropfen der Trennung den ...Festabend trübte, so ließ doch die Hoffnung auf ein Wiedersehen die Herzen froh aufathmen und verjüngte die letzten Stunden des Zusammenseins mit dem wackern Führer der liberalen Partei unserer Stadt.

— Unter einer Bekanntmachung des Magistrats vom 10. ds. sind die **Urwahlbezirke** hiesiger Stadt für die bevorstehenden Landtagswahlen wie folgt abgegrenzt und die Wahllocale sowie die Wahlvorsteher und Stellvertreter festgesetzt worden:

1. Wahlbezirk: Domplatz, Kanzleigasse, kl. Klausstraße, Kühlerbrunnen, Mühlgasse, Mühlpforte, gr. und kl. Schlamm (1538 Seelen). Hotel zum Kronprinz. Wahlvorst.: Kaufm. Arnold, Stellvertr.: Rendant Holzapfel.

2. Wahlbez.: Berggasse, Mühlberg, Paradeplatz, Schloßplatz, kl. und gr. Schloßgasse, kl. Ulrichsstraße 1—26 (1612 Seelen). Jägerberg. Wahlvorst.: Kaufm. Wagner, Stellvertr. Kaufm. Nicolai.

3. Wahlbez.: Bölbergasse, Dachritzgasse, Jägergasse, Laulenberg, gr. Ulrichsstr. 1—33, kl. Ulrichsstraße 27—35 (1546 Seelen). Neues Theater. Wahlvorst.: Kämmerer Tischmeyer, Stellvertreter: Univ.-Secr. Rose.

4. Wahlbez.: Barfüßerstraße, alte Promenade 1—5, Schulberg, Schulgasse, Spiegelgasse, gr. Ulrichsstraße 34—61 (1618 Seelen). Hotel garni zur Tulpe. Wahlvorst.: Stadtrath a. D. Richter, Stellvertr.: Realschullehrer Dr. Günther.

5. Wahlbez.: Kleinschmieden, Marktplatz Nr. 15—25, Mittelstraße, Neunhäuser, gr. Steinstraße Nr. 1—19 und Nr. 54—74 (1538 Seelen). Goldener Ring. Wahlvorst.: Justiz-Rath Seeligmüller, Stellvertr.: Rechtsanw. Schlieckmann.

6. Wahlbez.: Brüderstraße, Karzerplan, Poststraße, Rathhausgasse, gr. Sandberg, kl. Steinstraße (1572 Seelen). Café royal. Wahlvorst.: Justizrath Fritsch, Stellvertr.: Commerzien-Rath Pfeiffer.

7. Wahlbez.: Leipzigerstraße Nr. 1—27 und Nr. 85—99, kleiner Sandberg (1555). Gasthof zum goldenen Löwen. Wahlvorsteher: Justizrath Göcking, Stellvertr. Fabrikbes. Jenzsch.

8. Wahlbez.: Bauhof, gr. und kl. Brauhausgasse, Leipzigerstr. Nr. 100—110, kl. Märkerstraße, hinter der Ulrichskirche (1542 Seelen). Kaiser-Wilhelms-Halle. Wahlvorst.: Kaufm. Hänert. Stellvertr.: Kaufm. Helmbold.

9. Wahlbez.: gr. und kl. Berlin, hoher Kräm, Kuhgasse, Kutschgasse, gr. Märkerstraße, Marktplatz Nr. 1—3, neue Promenade, Schmeerstraße 1—11 (1597 Seelen). Stadtverordnetensaal. Wahlvorst.: Rector Marschner, Stellvertr.: Kaufm. Krammisch.

10. Wahlbez.: Bechershof, Hansack, Marktplatz 4—9, große Rittergasse, Schmeerstraße 12—44, Schilershof Nr. 1—11, Sperlingsberg, Zapfenstraße (1685 Seelen). Saal im Rathhause. Wahlvorst.: Kaufm. Fuhst, Stellvertr.: Kaufm. Wäntsch.

11. Wahlbez.: Brunosmarke, Moritzzwinger, Neugasse, Neustadt, Rannischestraße (1570 Seelen). Gasthof zu den drei Schwänen. Wahlvorst.: Dr. med. Hertzberg. Stellv.: Fabrikant Rouvel.

12. Wahlbez.: alter Markt, an der Halle Nr. 9—16, an der Moritzkirche, Moritzkirchhof, Zenkergasse (1620 Seelen). Gasthof zum Pflug. Wahlvorst.: Agent Martinius. Stellvertreter: Kaufmann Beyer.

13. Wahlbez.: Bärgasse, Freudenplan, an der Halle 1—8 und 17—19, Hallgasse, Hallmauer, Kuttelpforte, an der Marienkirche, Marktplatz 10—14, kl. Rittergasse, Schülershof 12—22, Steinbocksgasse, Trödel (1615 Seelen). Gasthof zum schwarzen Bär. Wahlvorst.: Stadtsekretär Köppe. Stellv.: Webermeister Gundermann.

14. Wahlbez.: Domgasse, Fluthgasse, Grasewerg, gr. Klausstraße, Klausthorstraße, Schmalegasse, Thalgasse (1687 Seelen). Gasthof zur Stadt Zürich. Wahlvorst.: Kaufmann P. Mulert, Stellv.: Kaufmann Hammer.

15. Wahlbez.: Ankergasse, am Hafen, Holzplatz, Klausthor-Vorstadt, Kuttelhof, am Mühlgraben, Pulverweiden, Gymziger-Schleuse, an der Schwemme, Spitze (1628 Seelen). Fürstenthal. Wahlvorst.: Gasanst.-Dir. Schröder. Stellv.: Zimmermeister Kyrip.

16. Wahlbez.: an der Baderei, Gerbergasse, Herrenstraße, Kellnergasse, Liliengasse, Werdergasse (1582 Seelen). Paradies. Wahlvorst.: Stärkefabrikant Preßler. Stellv.: Lohgerbermstr. Cammerrath.

17. Wahlbez.: Fischerplan, an der Glauchaischen Kirche, Gommergasse, Mittelwache, am Moritzthor, Rathswerder, Steg (1643 Seelen). Krahl's Restauration. Wahlvorst.: Stärkefabr. Lutze. Stellv.: Rendant Holzhausen.

18. Wahlbez.: Bäckergasse, Deyboldsgasse, am Hospital, Hospitalplatz, Saalberg, Unterplan (1607 Seelen). Speise-Saal im Hospital. Wahlvorst.: Hospital-Insp. Rinck. Stellv.: Rentier Schaal.

19. Wahlbez.: Hirtengasse, Schützengasse, Weingärten (1634 Seelen). Glauch. Schießgraben (großer Saal). Wahlvorst.: Schuldir. a. D. Hoffmann. Stellv.: Drechslermstr. Holzhausen.

20. Wahlbez.: Beesenerstraße, Böllbergerweg, Ludwigsstraße, Thorstraße, Vereinsstraßen, Wörmlitzerstraße (1545 Seelen). Preßlers Berg. Wahlvorsteher: Rendant Peuker. Stellv.: Dr. Weiske.

21. Wahlbez.: Langegasse, Lerchenfeld, Oberglaucha (1560 Seelen). Glauch. Schießgraben, kleiner Saal. Wahlvorst.: Lehrer Müller. Stellv.: Polizei-Secr. Schräpler.

22. Wahlbez.: Mauergasse, Steinweg, Taubengasse (1628 Seelen). Herberge zur Heimath. Wahlvorst.: Rentier A. Nebert. Stellv. Maurermeister Kuhnt.

23. Wahlbez.: Blücherstraße, Franckensplatz, Königsstraße 40b bis 41, Niemeyerstraße (1553 Seelen). Examensaal der deutschen Schulen des Waisenhauses. Wahlvorsteher: Justizrath Dryander. Stellv. Stadtrath a. D. Dr. Beeck.

24. Wahlbez.: Hinter der Landwehr, Landwehrstraße 4 bis 14, Liebenauerstraße, Lindenstraße, Pünnerhöhe, nach der Pünnerhöhe (1567 Seelen). Belle vue. Wahlvorst. Kaufmann E. Schmidt. Stellv. Lehrer Tittel.

25. Wahlbez.: Bahnhofsstraße, Königsstraße, Königsplatz (1698 Seelen). Schützenhaus. Wahlvorst.: Kaufm. Finger. Stellv.: Stadtrath Helm.

26. Wahlbez.: Am Bahnhof, Canenaerweg, Franckensstraße, Landwehrstraße 1—3 und 15—18, Merseburger Chaussee, an der Zucker-Raffinerie (1638 Seelen). Restauration Prinz Karl. Wahlvorst.: Kaufmann O. Brand. Stellv.: Kaufmann Lattermann.

27. Wahlbez.: Büschdorfer Weg, Delitzscherstraße, Grünstraße, Krausenstraße, Leipzigerstraße 56—84, Leipziger Platz, Magdeburgerstraße (1530 Seelen). Bürgergarten. Wahlvorst.: Ober-Insp., Prem.-Lieut. Fischer. Stellv.: Kaufmann Pfaffe.

28. Wahlbez.: Augustastraße, Charlottenstraße, Dorotheenstraße, Leipzigerstraße 29—55, Marienstraße, Martinsgasse (1523 Seelen). Restauration zum Kaisergarten. Wahlvorst. Stadtrath Lamprecht. Stellv.: Kaufmann Besser.

29. Wahlbez.: Gottesackergasse, Martinsberg, Schimmelgasse, gr. Steinstraße 20—53, vor dem Steinthor, Töpferplan (1609 Seelen). Gasthof zum Schwan. Wahlvorst.: Stadtrath Jordan. Stellv.: Oberlehrer Haring.

30. Wahlbezirk: Ackerstraße, Berlinerstraße, Dessauerstraße, Feldstraße, an der Gütchensgrube, Halberstädterstraße, Mötzlicher Weg, am Mühlrain, Wilhelmsstraße 33—38, Wuchererstraße (1583 Seelen). Restauration der Aktien-Brauerei. Wahlvorst.: Director Eisentraut. Stellv.: Maurermeister Müller.

31. Wahlbezirk: Brunnengasse, Brunnenplatz, Hedwigstraße, Louisenstraße, Luckengasse, Margarethenstraße, alte Promenade 21 bis 28, Sophienstraße, Zinksgarten (1621 Seelen). Preußischer Hof. Wahlvorsteher: Professor Dr. Heine. Stellvertreter: Buchhändler Tausch.

32. Wahlbezirk: Gartengasse, Geisstraße 68—73, Harzgasse, Kapellengasse, alte Promenade 6—20, Scharrngasse, Unterberg (1571 Seelen). Rosenthal. Wahlvorsteher: Kaufmann Hille. Stellvertreter: Rendant Schröder.

33. Wahlbezirk: Friedrichstraße, Karlsstraße, Weidenplan, Wilhelmsstraße 1—32 (1546 Seelen). Weidenhammers Restauration. Wahlvorsteher: Buchhändler Fricke. Stellvertreter: Lehrer Steger.

34. Wahlbezirk: Albrechtsstraße, Georgstraße, Geisstraße 37 bis 59, Harz, hinter dem Harz (1647 Seelen). Neumarkt-Schießgraben. Wahlvorsteher: Director Schrader. Stellvertreter: Kaufmann Kiincke.

35. Wahlbezirk: Breitestraße, Geisstraße 1—36 und 60—67, Henriettenstraße, Hermannsstraße (1541 Seelen). Gasthof zur Weintraube. Wahlvorsteher: Rentier Wolff. Stellvertreter: Apotheker Zeltz.

36. Wahlbezirk: Advokatenweg, Bernburgerstraße, Blumenstraße, am Kirchthor 7—15, Mühlweg (1552 Seelen). Nietschmanns Restauration. Wahlvorsteher: Rentier Demuth. Stellvertreter: Rentier Brauer.

37. Wahlbezirk: Bocks-Horn, Fleischergasse, Jägerplatz, Leitergasse (1539 Seelen). Gasthof zum weißen Roß. Wahlvorsteher: Lehrer Wetland. Stellvertreter: Kaufmann Rathke.

38. Wahlbezirk: Am Kirchthor 1—6 und 16—24, große Wallstraße (1584 Seelen). Neumarkt-Schießgraben. Wahlvorsteher: Maurermeister Trappe. Stellvertr.: Oberaufseher Eulau.

In jedem Wahlbezirk sind 6 Wahlmänner zu wählen. Die Gesammtzahl beträgt bei einer Einwohnerzahl von 60,419 Seelen 228 Wahlmänner.

Stadt-Theater.

Bei Besprechung der Operetten „Hanni weint und Hansi lacht" und „Die schöne Helena" haben wir bereits eine kurze Charakteristik der Offenbach'schen Musik gegeben, welche auch auf den „Blaubart" volle Anwendung findet. Im Libretto haben sich Meilhac u. Cie. bemüht, den blühendsten Unsinn zu ersinnen, der darauf berechnet ist, den Zuhörer nicht aus dem Lachen zu bringen, was ihm auch so ziemlich gelingt.

Die Aufführung war eine recht gute. Herr Sussa als König Boboche schien uns nicht recht aufgelegt zu sein, was wir gern entschuldigen, denn die Rolle bietet ihm auch nicht viele Gelegenheit, seinen Humor sprühen zu lassen. Gesanglich und im Spiel war Herr v. Evenbach ausgezeichnet, aber bei der Wiederholung des Stücks möchten wir dem Herrn doch rathen, als trauernder Blaubart sich einer etwas ritterlicheren Perrücke zu bedienen, gestern Abend fehlte nur der Schnappsack, um eine verzweifelte Aehnlichkeit mit einem polnischen Schnorrer in ritterlichem Gewand darzustellen. Herr Oeser sonst vorzüglich wie immer, dürfte auch zu seinem Alchymisten einen andern Habit nehmen, als den eines Dominikanermönchs — ist ein solches im Textbuch vorgeschrieben, so ist das ein historischer Irrthum, den zu corrigiren gewiß Jeder dem Künstler Dank wissen wird. Herr Lenz als Minister und Herr Thiedemann als Prinz Saphir wurden ihren Rollen durchaus gerecht.

Von den Damen zeichnete sich Frl. Kaufmann als Prinzessin Hermia durch ein hübsches, natürliches Spiel aus, es ist stets schade, daß ihre Rolle in den letzten Akten an Bedeutung verliert und ihr nur noch Gelegenheit bietet, ihren guten Geschmack in der Wahl des Costüms zu zeigen. Frl. Schönherr als Boulette, die sechste Gemahlin des Blaubart, entwickelte eine Lebhaftigkeit, welche uns überraschte. Dadurch und durch den Umstand, daß sie wie gewöhnlich vorzüglich sang, machte sie diese Parthie zu einer recht anziehenden. Die „Königin Clementine" der Frl. Ricklinger war sehr gut. Eine so kleine Rolle Frl. Werner als Heloise, des Blaubarts erste Frau, hatte, so wußte sie dieselbe doch zur Geltung zu bringen, wir glauben, daß dieser talentvollen jungen Dame noch eine bedeutende Zukunft auf den weltbedeutenden Brettern bevorsteht.

In Bezug auf Decorationen und Costüme hatten wir abermals Gelegenheit, uns davon zu überzeugen, daß die Direction keine Kosten scheut und ein feiner Geschmack sie und die Regie leitet.

Predigt-Anzeigen.

Am 18. Sonntage n. Trinitatis, den 15. Oct., predigen:

Zu U. L. Frauen u. **St. Ulrich:** Vorm. 8 Uhr für die Ulrichs-Gemeinde Diac. Wächtler. Vormittags 10 Uhr für die Marien-Gemeinde Consist.-Rath D. Dryander. Nach beendigter Predigt allgemeine Beichte und Communion Derselbe. Um 2 Uhr Oberpred. Weicke. Montag, den 16. Oct., Abends 5 Uhr Bibelstunde Consist.-Rath D. Dryander. — **St. Moritz:** Vormittag 9 Uhr Diac. Nietschmann. Nach der Predigt Beichte und Communion Derselbe. Nachmittags 2 Uhr Oberpred. Saran. — **Hospitalkirche:** Vormittags 11 Uhr Diac. Nietschmann. — **Neumarkt:** Sonnabend, den 14. October, Abends 6 Uhr Vesper Pastor Hoffmann. Sonntag Vormittag 9 Uhr Derselbe. Nach der Predigt Beichte u. Communion Derselbe. Nachmittag 2 Uhr Kinderlehre Pastor Jordan. Mittwoch, den 18. Oct., Abends 6 Uhr Gottesdienst für die innere Mission General-Superintendent Schulze aus Magdeburg. — **Glaucha:** Vormittags 9 Uhr Pastor Seiler. Mittwoch, den 18. Oct., Vorm. 10 Uhr Beichte und Communion Derselbe. Freitag, den 20 Oct., Abends 8 Uhr Bibelstunde Pastor Seiler. — **Dom-kirche:** Vormittag 10 Uhr D. Neuenhaus. Abends 5 Uhr Domprd. D. Zahn. — **Katholische Kirche:** Morgens 7 Uhr Frühmesse Kaplan Peter. Vorm. 9 Uhr Deutsche. Nachmittags 2 Uhr Andacht Derselbe. — **Evangelisch-Lutherische Gemeinde,** gr. Berlin 14, jeden Sonntag 9½ Uhr Gottesdienst. — **Apostol. Gemeinde,** gr. Märkerstr. 23, Vormittags 10 Uhr Feier der heil. Eucharistie. Nachm. 3, Uhr Predigt. Abendgottesdienst. — **Baptisten-Gemeinde,** Rannische Straße 16, im Saale zu den 3 Schwänen. Vorm. 9½ Uhr und Nachm. 3½ Uhr.

Handels-, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten.

— Dem berliner Magistrat ist vom General-Postmeister die Mittheilung gemacht worden, daß die Post bereit sei, nach dem Vorbilde Englands sich der Sparkasse dienstbar zu machen. Die Post will zwar nicht, wie es in England geschieht, Sparkassengelder annehmen und verzinsen, wohl aber will sie die Vermittelung bei Einzahlung und Auszahlung der Gelder, sowie bei Uebergabe und Abnahme der Sparkassenbücher gegen eine billige Provision übernehmen.

Nordhausen, 12. Oct. Weizen 22 M. 35 Pf. bis 22 M. 94 Pf. — Roggen 19 M 64 Pf. bis 20 M. 24 Pf. — Gerste 16 M. 67 Pf. bis 18 M. — Pf. — Hafer 14 M. — Pf. bis 17 M. — Pf. — Stroh 100 Kilogr. — M. — Pf. — Heu 100 Kilogr. — M. — Pf. — Rindfleisch 1 Kilogr. 90 Pf. bis 1 M. 20 Pf. — Schweinefleisch 1 M. 20 Pf. bis 1 M. 40 Pf. Kalbfleisch 80 Pf. bis — M. 90 Pf. — Hammelfleisch 80 Pf. bis 1 M. — Pf. — Speck 1 M. 60 Pf. bis 1 M. 80 Pf. — Butter 1 Kilogr. 2 M. 25 Pf. — Tafelbutter 2 M. 25 Pf. bis 3 M. — Pf. — Eier à Schock 3 M. — Pf. bis 3 M. 40 Pf. — Käse à Schock 3 M. — Pf. — Rübekuchen — M. — Pf. — Leinkuchen — M. — Pf. — Kartoffeln 4 M. 25 Pf.

Nachrichten des Standes-Amts Halle vom 12. October.

Geboren: Dem Packmeister E. Seebald eine T. (Pünnerhöhe 2). Dem Lokgerbermstr. C. Rudolph eine T. (Böllbergerweg 6). Dem Secretär R. Sonnemann eine T. (Sommerg. 9). Dem Bierverleger A. Pielenz eine T. (Grasewerg 15). Dem Maurer H. Seidewitz eine T. (Saalberg 17). Dem Handarb. Ch. Hennig eine T. (Steg 2). Dem Bahnarbeiter F. Wiesner eine T. (Rannischestr. 7). Dem Postschaffner C. Emmrich eine T. (Oberglaucha 26). Dem Droschkenbesitzer F. Hebald eine T. (Böllbergerweg 3).

Gestorben: Des Handarb. F. Bolland T. Amalie Margarethe 1 J. 6 M. 9 T. Lungenentzündung (Liebenauerstraße 13). Der Strafanstalts-Secret. Carl August Wächter 61 J. 6 M. Schlagfluß (am Kirchthor 16). Des Fleischermstr. F. Peter T. Louise Anna 4 J. 11 M. 7 T. Diphtheritis (alter Markt 17). Des Maurermstr. F. Buschmann S. Walther 2 J. 11 M. 19 T. Diphtheritis (Mühlweg 42). Des Schmied H. Bandelmann T. Emma Bertha Lina 1 J. 2 M. 1 T. Miliartuberculose (Ludwigsstraße 7). Bertha Auguste Deutscher 16 J. 10 M. 7 T. Necrose des Darmbeins (Diaconissenhaus). Des Locomotivführer H. Engler T. Friederike Bertha Hedwig 5 M. 16 T. Schlagfluß (Sophienstraße 9d). Des Schornsteinfegermstr. F. Zöllner S. Richard Bruno 1 J. 4 M. 14 T. Colitis (kl. Schloßg. 8).

Angekommene Fremde, 12. October 1876.

Stadt Hamburg. Professor Suchier u. Gemahlin, Münster; Inspector Müller, Magdeburg; Arzt Dr. Leier u. Familie, Heidelberg; Pastor Hermann, Barmen; Fabrikbesitzer Börnhagen, Cöln; Rittergutsbesitzer Ritter, Stadow; Kaufleute Möller, Lübeck; Bernay, Cöln; Leopold, Hamburg; Kalkow, Magdeburg; Piron, Berlin; Jacobs, Rheydt; Lachmannsky, Berlin; Hagemann, Hamburg; Pöpping u. Frau, Gera; Frapet, Remagen; Hartmann, Berlin; Flüger, Regenburg; Arnold, Leipzig; Gail, Berlin.

Kronprinz. Se. Excellenz General v. Alvensleben, Potsdam; Rentier Weißburger u. Gemahlin, Prag; Kaufleute Kurz, Frankfurt a. M.; Damm, Moser, Berlin; Reinsdorf, Münster; Würfel, Cöln; Carl, Dortmund.

Goldene Kugel. Fabrikant Koch, Allendorf; Oberstlieuten. v. Schottemar, Arolsen; Kaufmann Heinze u. Gemahlin, Berlin; Kaufleute Lachmann, Hamburg; Koch, Gladbach; Kuthe, Magdeburg; Hvine, Wernigerode; Klaint, Nordhausen; Nölker, Berlin; Vieweg, Greiz; Weropfasse, Düm; Aloetz, Leipzig; Löwy, Stettin; Sonnenfuss, Feldmann, Harzgerode; Merken, Eschwege.

Russischer Hof. Kirchenrath Grimm, Jena; Director Voigt, Nordhausen; Kat-Assistent Weber u. Familie, Berlin; Gutsbesitzer Michels, Cochstedt; Eichhorn, Breslau; Breuser, Meschede; Oberförster Pohle u. Familie, Salzungen; Fabrikdirector Löwenstein u. Gemahlin, Berlin; Kaufleute Mertens, Cöln; Beyer, Dresden; Limpert, Magdeburg; Grundig, Dessau; Frau Prof. Groß, Berlin; Frau Reg.-Räthin Dictus u. Tochter, Potsdam.

Wasserstand der Saale.

(Schleuse oberhalb Halle).

Am 12. Oct. Abends: Unterhaupt . . . 1,82 Meter.
Am 13. Oct. früh: Unterhaupt . . . 1,80 „

(Schleuse bei Trotha.)

Am 12. Oct. Abends: am neuen Unterhaupt . 2,18 Meter.
Am 13. Oct. früh: . 2,14 „

Calbe a. S. am 12. Oct.:

Am Oberpegel . . . . . 1 Meter 49 Cm.
Am Unterpegel . . . . . 1 Meter 15 Cm.

Im Laufe der nächsten Woche wird die berühmte Ballet-Gesellschaft des Herrn G. Chankatte mit 5 Solotänzen vom Stadt-Theater in Königsberg auf ihrer Rückreise von Leipzig, wo sie sich während der letzten Messe im Schützenhause unter dem größten Beifall des Publikums producirten, hier im Neuen Theater 3 Vorstellungen, verbunden mit Concert von der Capelle des Herrn Musikdirector Menzel, geben. — Vor Kurzem, d. h. auf ihrer Hinreise nach Leipzig, hatten wir schon Gelegenheit, diese Gesellschaft hier zu sehen und können dieselbe Allen, welche sich einen genußreichen Abend verschaffen wollen, nur angelegentlichst empfehlen, zumal der Preis für die diesmaligen Vorstellungen sehr billig gestellt sein soll. K.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18761014021/fragment/page=0001

Bekanntmachung.

Die **Herbst-Control-Versammlungen** pro 1876 im Bezirk des unterzeichneten Landwehr-Bataillons finden in der nachstehend angegebenen Zeit statt:

1. Compagnie.

Wettin	am 3. November,	Vormittags	10 Uhr,
Löbejün	„ 3. „	Nachmittags	2 „
Cönnern	„ 4. „	Vormittags	10 „
Lebendorf	„ 4. „	Nachmittags	2 „

2. Compagnie.

Gröbers	am 6. November,	Vormittags	10½ Uhr,
Ammendorf	„ 6. „	Nachmittags	2 „
Dölau	„ 7. „	Vormittags	9 „
Giebichenstein	„ 7. „	Mittags	12 „
Hohenthurm	„ 7. „	Nachmittags	3 „
Trotha	„ 8. „	Vormittags	9 „
Beiderfee	„ 8. „	Mittags	12 „

3. Compagnie

zu Halle a/S. auf dem Hofe der Moritzburg

am 3. November,	Morgens	8 Uhr	die Jahrgänge	1862, 1863 und 1864,
„ 3. „	Vormittags	10 „	„ „	1865 und 1866,
„ 3. „	Mittags	12 „	der Jahrgang	1867,
„ 3. „	Nachmittags	3 „	die Jahrgänge	1868 und 1869,
„ 4. „	Morgens	8 „	der Jahrgang	1870,
„ 4. „	Vormittags	10 „	die Jahrgänge	1871, 1874 und 1875,
„ 4. „	Mittags	12 „	„ „	1872 und 1876,
„ 4. „	Nachmittags	3 „	„ „	1873, Dispositions-Urlauber und unbrauchbare Soldaten.

Zu diesen Controlversammlungen haben sämmtliche im Bezirk sich aufhaltende Offiziere, Aerzte, obere Militairbeamte und Mannschaften im reserve- und landwehrpflichtigen Dienstalter, sowie alle Dispositionsurlauber und unbrauchbare Soldaten zu erscheinen, mit Ausnahme der Mannschaften der Marine, welche den Controlversammlungen nur im Frühjahr beiwohnen, was hierdurch mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird, daß das unentschuldigte Ausbleiben die gesetzliche Strafe nach sich zieht. Es wird hierdurch besonders darauf aufmerksam gemacht, **daß weder für die Mannschaften der Stadt Halle noch für die der Stadt Eisleben besondere persönliche Controlordres ausgegeben werden, vielmehr die Betreffenden in Folge dieser Bekanntmachung zum Erscheinen verpflichtet sind.**

An denjenigen Orten, wo nur eine Controle für den betreffenden Bezirk stattfindet, haben sämmtliche controlpflichtige Mannschaften zur angegebenen Zeit zu erscheinen.

Die Militairpapiere sind zu allen Controlen unbedingt mit zur Stelle zu bringen.

Da die Controlplätze für die Bezirke der 1. und 2. Compagnie sich geändert haben, so werden die Mannschaften noch besonders darauf hingewiesen, sich bei ihren Ortsbehörden genau zu erkundigen, welchem Controlplatz die betreffende Ortschaft angehört.

Halle a/S., den 1. October 1876.

Königliches Bezirks-Commando des 2. Bataillons (Halle) 2. Magdeburgischen Landwehr-Regiments Nr. 27.

Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 4. September d. Js., betreffend die

Donnerstag am 19. October d. Js. Vormittags 10 Uhr

beginnende Auction, bringen wir hierdurch fernerweit zur Kenntniß des Publikums, daß die Einlösung und Erneuerung der im dritten Quartale 1875 versetzten und erneuerten Pfänder

Donnerstag am 12. October d. Js. wieder beginnt

und dann bis zur Auction innerhalb der Expeditionszeit fortgesetzt wird.

Die Anmelder solcher verlorenen Pfandscheine, von denen die zugehörigen Pfänder verfallen sind, werden darauf aufmerksam gemacht, daß diese Pfänder, wenn dieselben nicht noch vor der Auction reclamirt werden, mit zur Versteigerung gelangen. — Ferner wird das Publikum noch besonders davon in Kenntniß gesetzt, **daß am 18. und 19. October d. Js. die Einlösung nicht verfallener Pfänder nicht gestattet werden kann.**

Halle a/S., am 10. October 1876.

Das Leihamt der Stadt Halle.

Der Kurator. Zernial. **Der Rendant.** Röder.

Wer etwas pickfeines essen will, der eile ☞ zum Pommer. Dort giebt es eine Fuhre fließend fetter Aale, Flundern, Bücklinge. Stand an der Marktkirche.

Brennholz-Verkauf.

Aus dem Forstreviere Müllendorf, District Theilungen, sollen am **Mittwoch den 25. Octob. d. Js. von Vormittags 9 Uhr ab** im **Gasthause zu Müllendorf** von Nr. 612 bis 1359 meistbietend verkauft werden:

circa 90	R.-Mt.	Eichen	Scheitholz,
„ 488	„	Buchen	„
„ 9	„	Birken	„
„ 18	„	Aspen	„
„ 18	„	Eichen	Knüppel,
„ 80	„	Buchen	„
„ 10	„	Aspen	„
„ 31	Hund.	Eichen	Abraum-Wellen
„ 90	„	Buchen	„ „
„ 418	„	harte Stamm-Wellen	1. bis 3. Cl.
„ 9	„	Strüpp-Wellen.	

Nähere Auskunft ertheilt der auf dem Schlage täglich anwesende Holzanweiser.

Neu-Alsleben, den 11. Oct. 1876.

Der Revierförster. Kutzner.

Soolweiden-Auction.

Der Bestand der diesjährigen **Soolweiden** in den zum Rittergut **Beesen an der Elster** gehörigen Anlagen, mit einem Flächeninhalt von ca. 28 Morgen Größe, soll **Montag den 16. d. M. von Vormittags 9 Uhr ab** parzellenweise, unter, vor dem Termine bekannt gemachten Bedingungen meistbietend verpachtet werden.

Eine Restauration,

angbar, gute Lage, ist Umstände halber sort abzugeben, 400 Thlr. nöthig. Adr. . G. in den Exped. d. Ztg.

Große und kleine Restaurationen ıd zu verpacht. Näh. Exp. d. Ztg. [30]

Ein Haus

in bester Geschäftslage, mit schönen Läden und herrschaftlicher Wohnung, gut rentirend, **ist zu verkaufen.** Der Besitzer würde auch geneigt sein, dasselbe gegen ein Grundstück außerhalb der inneren Stadt **zu vertauschen.**

Reflectanten wollen ihre Adresse unter **X. 200** in den Exped. d. Ztg. niederl.

Ein feines Restaurant

in einer Garnisonstadt ist Familienverhältnisse halber sofort mit sämmtlichem Mobiliar zu übernehmen.

Uebernahme-Preis nach Uebereinkunft.

Näheres zu erfragen bei **E. Gläsert,** Tapezierer, Halle a/S., Lindenstr. 4.

Zu pachten gesucht

wird für jetzt oder auch später ein **Rittergut** oder ein **größeres Landgut.**

Gefl. Offerten beliebe man unter **A. K. 25** in d. Exp. d. Ztg. niederzulegen.

Laden mit oder ohne **Wohnung, Logis:** 3 St., 3 K. u. Zub. zum 1. Jan. 77 zu beziehen **Geiststraße 41,** II.

Wörmlitzerstraße 8c 1 Treppe links, wird gewünscht, täglich einige Stunden mit Anfertigung von Rein- oder Abschriften auszufüllen und um derartige Beschäftigung gebeten.

Eine Wohnung zu 44 Thlr. u. eine zu 20 Thlr. zu verm. Böckstr. 4 b. d. Geistth.

Zwei Logis, aus St., K. u. K. nebst Laden sofort zu vermiethen. Näheres in den Exped. d. Ztg. [59]

2 Wohng. zu 24 u. 50 Thlr. vermieth. z. 1. Januar **kl. Schlamm 4.**

Anst. Schlafst. m. Kost Zenkergasse 3.

Im Café **David** sind noch einige möblirte Zimmer zu vermiethen.

Capitalien

auf **gute** Hypothek auszuleihen durch **C. Jahn,** gr. Ulrichsstr. **5.**

300, 500, 1000, 2000, 3000, 5000, 10000 und 15000 Thlr. sowie Posten von jeder Höhe sind auf gute Hypothek sofort oder später auszuleihen.

Theodor Merkell, Eisleben, Commissions-Geschäft für Hypotheken.

Kapital-Gesuch.

1100 bis 2600 Thlr. auf **sichere Hypothek** bis 1. Januar gesucht.

Offerten sub **S.** sind in der **Annoncen-Exped.** v. **J. Barck & Co.** in **Halle a/S.** niederzulegen.

Englisch. Unterricht

ertheilt **Dr. Aue,** Bahnhofsstr. 11, II.

Ein Student ertheilt Privatstunden oder brauffichtigt Kinder beim Arbeiten. Gefl. Offerten zu richten an **Kessler,** Geiststr. 22.

Ein Primaner wünscht Privatunterricht zu ertheilen. Näh. in der Exp. d. Ztg.

Ein junger **Mann,** welcher das Abiturienten-Examen in einer Gewerbeschule bestanden hat, sucht in einem **technischen Büreau** Beschäftigung. Es wird gebeten, hierauf bezügliche Offerten unter **F. P. 7470** an die **Annoncen-Expedition** von **J. Barck & Comp.,** Halle a S. senden zu wollen.

Ein. Tischlergesellen s. sogl. Liliengasse 2.

Ein zuverlässiger **Kutscher** mit besten Zeugnissen bei gutem Lohn gesucht. Näheres bei Hrn. Stärkefabr. **A. Lorenz,** Leipzigerstr. 32 hier.

Lehrlings-Gesuch.

Ich suche für mein Colonialwaaren-Geschäft, verbunden mit verschiedenen Nebenbranchen, **baldigst** einen mit den nöthigen Schulkenntnissen versehenen jungen Mann als **Lehrling.**

Ad. Grabow jr.

(G. 650.) **in Weißenfels.**

Ein Sohn rechtlicher Eltern, im Alter von 15—16 Jahren, ☞ wird sofort als Comptoirbote gesucht. ☜ Nähere Auskunft ertheilen **Haasenstein & Vogler,** Leipzigerstraße 102. (H. 52631)

Eine anständige Frau wird zur Aufwartung gesucht. Näheres im Gasthof zum blauen Hecht.

☞ **Anständ. Mädchen von außerhalb** mit guten Attesten, wünschen sofort und 1. November Stellen: **Haus- und Scheuermädchen** auf Rittergüter sucht Frau **Deparade,** gr. Schlamm 10.

Zum 1. Novbr. solides Mädchen für leichten Dienst ges. Näh. Exp. d. Ztg.

Mädchen, auf Hosen geübt, sucht **Janowsky,** Rathhausgasse 14.

Ein junges Mädchen, welches seine Lehrzeit in der Landwirthschaft beendet hat, wird für eine städtische Oeconomie sofort gesucht. Gehalt nach Uebereinkunft. Adr. sub **Z. 500** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Ein gutes Sopha, ein pol. Waarenschrank, ein pol. Nachtstuhl mit Lehne, ein Kanonenofen mit Rohr, eine Hobelbank verk. kl. Brauhausgasse 7 I.

1 Kleidersecretair, 1 Sopha, gr. Spiegel billig bis morgen Abend zu verk. 4. Vereinsstr. 3, part.

Einen Kleiderschrank u. einen Koffer verkauft **Liliengasse 2.**

Birkene u. kieferne Kommoden, eichen polirte Bettstellen und eichenartig gestrichene Küchenschränke mit und ohne Aufsatz stehen billig zum Verkauf bei **E. Hädicke,** Leipzigerstr. 12.

Ein vierarmiger **Kronleuchter,** fast neu, ist veränderungshalber zu verkaufen. Zu erfragen beim Restaurateur **H. Raute, Geiststraße 51.**

Gut gehende **Cylinder-Uhren** sind zu verkaufen **gr. Rittergasse 1.**

Ein gebrauchter aber noch in gutem Zustande befindlicher **leichter Rollwagen,** einspännig zu fahren, wird zu kaufen gesucht.

Offerten mit der Bezeichnung **H. M.** sind in der Exp. d. Ztg. niederzulegen.

Hülsen Langegasse 8.

Hülsen abzulassen **Langegasse 11.**

Träber sind abzulassen in **Jäckel's** Brauerei.

☞ **Verloren** ☜ den 8. d. ein Bund kleiner Schlüssel. Abzug. Niemeyerstr. 4, 1 Tr. rechts.

Haasenstein & Vogler,

Annoncen-Expedition

Halle a/S.,

Leipzigerstrasse 102,

Aeltestes u. grösstes Geschäft dieser Branche,

empfiehlt sich allen verehrl. Inserenten, sowie **Gesellschaften, Vereinen, Instituten,** welche Bekanntmachungen in Zeitungen oder sonstigen Publikationsorganen (illustrirte Blätter, Fachjournale) erlassen, zur gefälligen Benutzung.

Gewissenhafteste Berechnung.

Rath über zweckmässiges Inseriren.

Kostenvoranschläge u. Zeitungs-Verzeichnisse gratis.

Brandenburger Pferde- etc. Lotterie

Ziehung 31. October d. J.

Haupt-Gewinn im **Werthe** v. **10,000 Mk.,** ferner **50 edle Pferde** u. **1000** kleinere Gewinne. Preis à Loos 3 Mk

Loose dazu sind zu haben bei: **J. Barck & Co., Annonc.-Exped.,** gr. Ulrichsstrasse 47 I.

Restaurations-Eröffnung.

Am heutigen Tage eröffne ich in meinem Hause,

☞ **Grafeweg 15** ☜

eine **Restauration** und bitte um recht fleißigen Besuch.

ff. Bier à Seidel 13 Pfg.

Hochachtungsvoll **Otto Tietz.**

Fleisch-Verkauf.

Fett gemästetes **Rind- u. Hammelfleisch** à Pfd. 5½ Sgr., **Schweinefleisch** à Pfd. 6 Sgr., gut gepökeltes **Schweinefleisch** à Pfd. 5½ Sgr., fettes **Schweinefleisch** und **Schmeer** zum Ausbraten à Pfd. 7 Sgr., frisch ausgebratenes Fett à Pfd. mit 7 Sgr., alle Sorten **frische Wurst** à Pfund 5½ Sgr. in der

4. Vereinsstraße Nr. 6.

Auf dem Markte der **4. Stand** in der Butter-Reihe.

Echte Sprotten, à Pfd. 1 M., erhielt Boltze.

Prima Sauerkohl, I^a. **Pfeffergurken.**

C. Müller Nachf.,

Leipzigerstr. 106.

Mais

verkauft billigst **Leipzigerstr. 40.**

Leere Selter-, Champagner-, Rhein- u. Rothweinflaschen kauft stets zum höchsten Preis

C. Müller Nachf.

Lachtauben verk. billig gr. Märkerstr. 21.

Mützen

in allen Stoffen und Farben, Preis 75 Reichspfennige, sind wieder vorräthig **Gr. Rittergasse 1.**

Taubstummen-Anstalt.

Mit innigem Dank bekennen wir den Empfang folgender Liebesgaben: 300 Mk. Legat von dem heimgegangenen langjährigen Wohlthäter Hr. Kaufmann Klinsmann. Von den Parochieen Gollma 9 Mk. Saubach 18 Mk. 85 Pf. Schmerkendorf 70 Pf. Roda 6 Mk. 75 Pf. Spergau 8 Mk. 37 Pf. Ammendorf 6 Mk. Döbel 6 Mk. 55 Pf. Emselohe 4 Mk. 30 Pf. Von den Gemeinden Bitterfeld 20 Mk. 40 Pf. Werderthau 5 Mk. 75 Pf. Möst 4 Mk. 63 Pf. Landsberg 9 Mk. 50 Pf. Rabutz 3 Mk. Badrina 3 Mk. 40 Pf. Zaasch 8 Mk. 25 Pf. Thälsdorf 6 Mk. 30 Pf. Dorf Alsleben 14 Mk. 25 Pf. Brucke 2 Mk. 85 Pf. Unterteutschenthal 11 Mk. 50 Pf. Trebnitz 3 Mk. Großgräfendorf 6 Mk. 85 Pf. Hohenlohe 3 Mk. 30 Pf. Beuchlitz 7 Mk. 40 Pf. Kötschau 1 Mk. 50 Pf. Räpitz 2 Mk. 15 Pf. Thronitz 2 Mk. 60 Pf. Jöschen 7 Mk. 5 Pf. Schlettau 4 Mk. 20 Pf. Neutz 7 Mk. 10 Pf. Radewell 3 Mk. Teicha 8 Mk. 60 Pf. Böllberg 12 Mk. 2 Pf. Sangerhausen 42 Mk. Gehofen 5 Mk. 10 Pf. Pölsfeld 2 Mk. 80 Pf. Gehmen 2 Mk. 40 Pf. Wergluga 3 Mk. Dommitzsch 6 Mk. Süptitz 6 Mk. Trossin 6 Mk. Kayna 12 Mk. 80 Pf. und aus Zeitz 2 Mk. 80 Pf.

Halle, 10. October 1876.

Klotz.

Stempelpres

zum Pressen des Namens oder in erhabener Schrift auf Po **Blaustempel** und Datum empfiehlt

Otto Unbeka

Kleinschmieden.

Zur Anfertigung von **Wappen, Fahnen, Glasfir** sowie Schreiben von Firma's a Blech, Wachstuch u. s. w. empf

A. H. Heinze, Spitze

5 Sgr. Mützen 5

für Herren und Knaben emp

F. Gehrig, alter Mar

Geese's Restaurat

Heute Sonnabe

Schlachtef

Restaur. Chr. Steinl

Triftstr. 20, Giebichenst

Morgen **großes** Schlachtef

Heute Sonnabend Schlachtefest

C. Matthies, Geist

Bürger-Bierhalle

Sonnabend Pökelknochen Meerrettig und Sauerkohl.

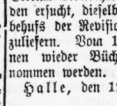
Karl Stolze.

Polytechnische Gesellschaft

Die Mitglieder der polytechnisch Gesellschaft, welche Bücher aus Vereins-Bibliothek geliehen haben, den ersucht, dieselben bis zum 25. Oct behufs der Revision der Bibliothek zu liefern. Vom 10. November ab nen wieder Bücher in Empfang g nommen werden.

Halle, den 12. October 1876.

Der Vorstand.



Sonntag den 15. Oct Nachmitt. 3½ Uhr im „Weißen Roß" **Ver sammlung** der „Ti nenväter von Halle u Umgegend": Wie ge langt man zu einem richtigen Urtheile über den Werth der verschiedenen Bienenracen? (Haring) — Jahresbericht. — Aufstellung der Tagesordnung für das nächste Jahr.

Der Kohlenhändler **Bischof,** Lindenstraße 6, hat am 6. v. M. den Manifestations-Eid geleistet.

G. Reichardt, kl. Ulrichsstr. 4, hat manifestirt.

Um vielleicht einem mit seltener Frechheit ausgeführten Diebstahl auf die Spur zu kommen, werden diejenigen, welche am Mittwoch den 11. d. M. innerhalb der Zeit von 5½ bis 6½ eine Zahlung (Schuldtilgung) von 50 Mk. oder annähernd in Gold empfangen haben, gebeten, ihre Adresse an die Exped d. Ztg. unter **D. F. 10** einzusenden.

Clara.

Ich habe Paula gesprochen. Theile mir morgen Bestimmtes mit auf das, was sie Dir sagen wird. **Wilhelm.**

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Elise Bergmann (Springe) mit Christ. Heinrichs (Goslar); Julie Emma Waldmann (Adelsborn) mit Carl Bernhardt (Duderstadt); Doroth. Seehaus mit Lehrer Aug. Eggert (Groß-Ottersleben); Auguste Sasse (Remkersleben) mit Heinr. Curdts (Watenstat); Margarethe Nette (Beesenstedt) mit Rittmeister Freiherr Eugen von Entreß-Fürstened (Gardelegen).

Vermählt: Pr.-Lnt. Rich. Mettler mit Marie Wismuth (Nordhausen); Friedrich Hoffmann mit Clara Plate (Magdeburg); Richard Falkenberg mit Marie Keßner (Magdeburg).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. S. Rothenberg (Bleicherode); Hrn. Telegr. Andr. Reimschüssel (Magdeburg); Hrn. Robert Baldamus (Neustadt-M.); Hrn. L. Gubener (Buckau). — Eine Tochter: Hrn. Ferd. Simon (Nordhausen); Hrn. Karl Matthias (Magdeburg); Hrn. F. Klauß (Magistratstrecke b/Buckau).

Gestorben: Frau Martha v. Brauchtisch (Frankfurt a/O.); Frau Christ. Stübler (Wittenberg); Carl Wettengel (Meuselwitz); Frau Ida Braune (Naumburg); Georg Agricola (Heiligenstadt); Chr. Breßling (Sudenburg); Chr. Walldaum (Gr. Wanzleben); Frau Eleonore Kanzleben (Grub. Louise b/Hötensleben).

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18761014021/fragment/page=0002